

Auszeichnung für Tech-Festival und Hackathon der Sparkassen-Finanzgruppe

Symbioticon gewinnt German Design Award 2021

Hamburg, 20. Oktober 2020. Große Ehre für das Tech-Festival und den Hackathon der Sparkassen-Finanzgruppe: Die 2018er Ausgabe der Symbioticon ist Preisträgerin des German Design Award 2021 und erhält eine Special Mention in der Kategorie Excellent Communications Design – Event. Der German Design Award ist einer der anerkanntesten internationalen Design Awards und zeichnet hochkarätige Einreichungen im Produkt- und Kommunikationsdesign aus. Die Preisverleihung findet voraussichtlich im Februar 2021 statt. Vergeben wird der German Design Award vom Rat für Formgebung. Dieser wurde 1953 auf Initiative des Deutschen Bundestages als Stiftung gegründet, um die Designkompetenz der deutschen Wirtschaft zu stärken. Zum Netzwerk der Stiftungsmitglieder gehören neben Wirtschaftsverbänden und Institutionen auch namhafte Unternehmen. Weitere Informationen zum Preis finden Sie unter <https://www.german-design-award.com/>

Jury: „Beeindruckender Wille zur Selbstveränderung“

Beim German Design Award werden ausschließlich Projekte ausgezeichnet, die wegweisend in der deutschen und internationalen Designlandschaft sind. Dafür sorgt eine internationale Jury, die führende Köpfe aus allen Disziplinen des Designs versammelt. Die Konkurrenz ist dabei hoch: Im Vorjahr verzeichnete der German Design Award insgesamt 5.300 Einreichungen aus 69 Ländern. In der Jury-Begründung zur Symbioticon heißt es: „Vorbildlicher Hackathon der Sparkassen-Finanzgruppe zur Entwicklung innovativer Ideen für neue Produkte und Services der Zukunft. Das motivierende Motto #nonormal als roter Faden, um ungewohnte und ungesehene Lösungen in Prototypen umzusetzen, zeugt von einem beeindruckenden Willen zur Selbstveränderung.“ Einen Recap-Film zur Veranstaltung finden Sie [hier](#).

Bernd Wittkamp, Vorsitzender der Geschäftsführung der Star Finanz, sagt: „Die Symbioticon gehört inzwischen zu den größten Veranstaltungen dieser Art. Dass wir für unsere Bemühungen mit dem German Design Award geehrt werden, ist Genugtuung und Ansporn zugleich. Der Preis unterstreicht, dass der von uns vor vier Jahren eingeschlagene Weg richtig ist. Die Auszeichnung geht in erster Linie an die Sparkassen, den DSV, den DSGVO und die Finanz Informatik, die den S-Hub in der täglichen Arbeit mitgestalten und dadurch diese Formate überhaupt erst möglich machen. Unser Dank geht daher vor allem an unsere Partner. Auch in diesem Jahr sorgen wir deshalb dafür, dass die Symbioticon zu einem unvergesslichen Event für alle Beteiligten wird und auch innovative Lösungen für die Sparkassen-Finanzgruppe bereithält.“

Anmeldungen zur diesjährigen Symbioticon sind noch bis zum 6. November 2020 unter <https://symbioticon.de> möglich. Ausrichter des Events ist der Sparkassen Innovation Hub (S-Hub), Think Tank und zentrale Anlaufstelle für FinTechs innerhalb der Sparkassen-Finanzgruppe. Seit 2016 organisiert der S-Hub die Symbioticon.

Bitte wenden Sie sich mit Akkreditierungswünschen für die Symbioticon gerne an: weferling@red-robin.de



S P A R K A S S E N
I N N O V A T I O N H U B

Für weitere Informationen oder Fragen:

Pressekontakt:

Christoph Weferling | redRobin. Strategic Public Relations
Virchowstraße 65b, In der alten Fassfabrik, 22767 Hamburg
Telefon +49 40 692 123-24
weferling@red-robin.de

Über Sparkassen Innovation Hub:

Der Sparkassen Innovation Hub ist Innovation Lab der Sparkassen-Finanzgruppe und damit der Think Tank, der sich mit Konsumenten, technischen Innovationen und digitalem Banking beschäftigt. Er ist Anfang 2017 als gemeinsame Initiative der Sparkassen, des DSGV, des DSV, der Finanz Informatik und der Star Finanz ins Leben gerufen worden. Der Hub ist ein Geschäftsbereich der Star Finanz, Deutschlands führendem Anbieter von Online- und Mobile-Banking-Lösungen. Aktuell arbeiten drei interdisziplinäre Teams in agilen Projektstrukturen zusammen. Dabei sind jeweils die folgenden Fachkompetenzen vertreten: Product Owner, Business Development, User Experience, Design sowie Frontend- und Backend-Entwickler. Insgesamt arbeiten aktuell 27 Mitarbeiter vor Ort in Hamburg.